

Handreichung für die Lehrkräfte: Feste feiern

Niveau: A2-B1

Lernziele: Lange und kurze Vokale/Umlaute im Hören erkennen, die Aussprache der langen und kurzen Vokale/Umlaute kennenlernen und selbst üben

Abkürzungen:

LK: Lehrkraft

L: Lernende*r

PL: Plenum

EA: Einzelarbeit

PA: Partnerarbeit

GA: Gruppenarbeit

BOR: Breakout-Räume

Allgemeine Infos I: Die Materialien sind für Präsenzkurse und Online-Kurse einsetzbar. In der Handreichung wird der Ablauf für beide Kursarten beschrieben. Bei Übungen, die online anders funktionieren, wird die Online-Varianten separat beschrieben. Findet der Unterricht online statt, versendet die LK das Arbeitsblatt vorab per Mail oder teilt es im Online-Kursraum zum Download.

Allgemeine Infos II: In den Materialien werden nur die **langen und kurzen Vokale** behandelt, nicht aber das **e-Schwa**. Deshalb sind in den Übungen nur die langen und kurzen Vokale gefettet, nicht aber das e-Schwa. Alle langen Vokale sind mit einem Strich unter dem Vokal gekennzeichnet, alle kurzen mit einem Punkt.

Einstieg / Aufgabe 1 (5 Minuten): Die TN lesen die Wörter und sprechen im PL darüber, welche Wörter sie mit dem Thema *Feste feiern* verbinden. Die LK sammelt die Wörter an der Tafel.

Aufgabe 2a (10 Minuten): Die LK spricht den folgenden Dialog vor. Dabei übernimmt sie beide Rollen, in dem sie beim Sprechen des Dialogs jeweils immer die Seite wechselt, sodass für die L klar ist, dass sie zwei Rollen spricht.

Hast du alles für das Fest gekauft?

+ Ja, fast. Ich habe alles außer den **Hütten** gekauft.

Außer den **Hütten**? Welche **Hütten** denn? Meinst du vielleicht **Hüten**?

+ Ja, das habe ich doch gesagt!

Im Anschluss befragt die LK die L, was das Problem bei der Situation ist. Sie erklärt dann im Anschluss, dass es wichtig ist, lange und kurze Vokale korrekt auszusprechen, da sie bedeutungsunterscheidend sind.

Sie spricht die Wörter *Hüten* und *Hütten* nochmal langsam und abwechselnd vor. Zur Veranschaulichung nimmt die LK ein Gummiband in den Unterricht mit (Haargummi, Fitnessband etc.). Beim Sprechen des *langen ü* dehnt sie das Band, beim *kurzen ü* nicht.

Aufgabe 2b (5 Minuten): Die L sprechen nun den Dialog in PA mit abwechselnden Rollen. Ein oder mehrere Paare können den Dialog auch im PL vortragen und die anderen L überprüfen die Aussprache.

Aufgabe 2c (5 Minuten): Die L spricht die Wortpaare vor und achtet dabei auf eine deutliche Aussprache, ohne dabei zu übertreiben. Anschließend befragt sie die L, wann der Mund gespannt und locker ist. Die L füllen die passende Antwort in die Lücken.

Aufgabe 3a (10 Minuten): Die Übung wird als Kettenübung durchgeführt. Die LK verwendet bei dieser Übung nochmal das Gummiband aus Aufgabe 2a. Die LK stellt eine Frage, z.B. „Lädst du Leni oder Lenni zum Fest ein?“. Wenn Sie die Namen spricht, dehnt sie bei „Leni“ das Gummiband, bei „Lenni“ nicht. Sie wirft das Gummiband einer/einem L oder wirft es ihr/ihm zu. Die/Der L antwortet, indem sie/er einen der beiden Namen auswählt, z.B. „Ich lade Leni ein.“ Dabei dehnt auch die/der L das Gummiband, falls ein Name mit langem Vokal gesprochen wird. Dieselbe Person stellt dann eine neue Frage (und achtet dabei wieder auf die Verwendung des Gummibandes bei den Namen) und wirft das Gummiband zu einer anderen Person weiter. Es wird so lange weitergemacht, bis jede Person mindestens einmal an der Reihe war.

Variante für den Online-Unterricht: Die L werfen sich virtuell das Gummiband zu. Die L, die ein Gummiband zu Verfügung haben, können diese verwenden, wenn sie an der Reihe sind, und die Dehnung in der Kamera zeigen. Wenn die L kein Gummiband zur Verfügung haben, können Sie die Dehnung beim langen Vokal mit einer dehrenden Armbewegung machen.

Aufgabe 3b (10 Minuten): Die LK bildet Paare. Person A stellt Person B die Fragen a-e aus Aufgabe 3a. Person B antwortet jeweils. Beide Personen markieren in der *Spalte Person B*, welcher Name geantwortet wurde und vergleichen dann ihre Ergebnisse. Im Anschluss werden die Rollen gewechselt und Person B stellt die Fragen.

Variante für den Online-Unterricht: Die LK schickt die Paare für die Übung in BOR.

Aufgabe 4a (15 Minuten): Die LK lässt jeweils verschiedene L die einzelnen Sätze laut im PL vorlesen. Im Anschluss sehen sich alle gemeinsam die Tabelle an. Die LK kann hier auch Verständnisfragen klären.

Im Anschluss befüllen die L in EA die rechte Spalte der Tabelle mit den Wörtern mit Vokalen aus den Sätzen. Die ersten beiden Wörter sind bereits als Beispiele in der Tabelle hinterlegt. Dann werden die Ergebnisse im PL besprochen.

Aufgabe 4b (5-10 Minuten): Die L vergleichen in PA ihre Ergebnisse. Die LK hilft bei Unklarheiten.

Variante für den Online-Unterricht: Die LK schickt die Paare für die Übung in BOR.

Aufgabe 5a (15-20 Minuten): Die L schreiben in EA einen kurzen Text über ihre Lieblingsfest bzw. zu welchem Fest sie gerne was backen. Die L markieren in Ihren Texten die langen und kurzen Vokale.

Aufgabe 5b (5 Minuten): Freiwillige L tragen im PL ihren Text vor.